



Grußwort des 1. Vorsitzenden

Liebe Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer,

ein heißes und schwieriges Jahr liegt hinter uns. Katastrophale Waldschäden und ein noch schlechterer Holzmarkt belasten die Waldbesitzer und die WBV Kreuzberg. Ein Überangebot von Schad- und Käferholz setzt den Holzmarkt immer noch stark unter Druck. Unsere Hauptbaumarten Kiefer, Buche, Fichte, Eiche leiden unter den extremen Temperaturen. In Bayern haben wir deshalb allein 2019 ca. 10 Mio Festmeter Schadholz, hauptsächlich in Franken und Ostbayern, zu verzeichnen. Die Waldbewirtschaftung und die damit eng verbundene Waldumbau-Offensive kommt - trotz guter Fördermöglichkeiten - ins Stottern.

Besorgniserregend ist die hohe Zahl an Unfällen im Wald. Vor allem die tödlichen Unfälle bei der händischen Schadholzaufarbeitung sind erschreckend. Die Fällung von Totholz war Thema bei unserem Sicherheitsinfotag zwischen Jahren in Stiebarlimbach. Herzlichen Dank an alle, die an diese Weiterbildung teilgenommen haben. Bildung und Wissen ist Sicherheit im Wald!

Damit auch in Zukunft die Beratung, Betreuung, Infohefte, Homepage, Holzvermarktung und vieles mehr für unsere Mitglieder sichergestellt ist, ist eine Beitragsanpassung für die Mitgliedschaft in unserer Waldbesitzervereinigung notwendig und überfällig. Ein zeitgemäßer Beitrag in Höhe von 29 Euro im Jahr hilft die vielfältigen Aufgaben der WBV auch in Zukunft zu meistern. Die Anpassung soll zum diesjährigen Beitragseinzug in Kraft treten. Ich bitte um Ihr Verständnis und Ihre Zustimmung zum Wohle unserer WBV Kreuzberg.

Auch 2020 wird die WBV Kreuzberg eine Reihe von Informationsveranstaltungen und Weiterbildungen für Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer zu aktuellen Themen durchführen. Exkursionen, Motorsägen-Lehrgänge, die Praxisreihe Workshop Wald (ehemals Mini-BiWa) sowie einen weiteren Seilwindenlehrgang und vieles andere mehr sind im Angebot. Auf der Homepage werden alle Termine laufend ergänzt und aktualisiert.

Wie in den letzten Jahren werden unsere Vor-Ort-Beratungen im Wald erneut die aktuellen Geschehnisse in den örtlichen Wäldern erläutern und Handlungsmöglichkeiten aufzeigen.

Bei allen Fragen zur Bewirtschaftung und Förderung Eurer Wälder stehen Euch die Revierleiter der Ämter und der Geschäftsführer der WBV Kreuzberg zur Verfügung.

Bei dieser Gelegenheit möchte ich Euch auch zu unserer Jahreshauptversammlung am 20.3.2020 in das GH Rittmayer in Hallerndorf herzlich einladen.

Liebe Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer,

ich wünsche Euch und Euren Familien, Euren Freunden und Waldnachbarn ein gesundes gutes neues Jahr 2020, alles Gute, keine Stürme, ein unfallfreies Arbeiten, Gesundheit, Glück, Gottes Segen und viel Erfolg!

Gemeinsam sind wir stark!

Bernhard Roppelt
1. Vorsitzender

Inhalt:

- Holzmarkt und Preise Quartal 1/2020
- Submission und Versteigerung Januar 2020
- Anpassung des Mitgliedsbeitrages
- Pflanzenbestellung für das Frühjahr
- Kurse, Termine und Veranstaltungen
- IZW-Projekt „Neue Baumarten“ am AELF Bamberg

• Einladung zur Jahreshauptversammlung 2020

- Vier-Tagesausflug nach Kärnten
- Neu im Verkauf/Verleih
- Über die Anlage von Weiserflächen - mit Förderung
- Übersicht Zaun- und Pflanzmaterial
- Bezugsquellen Zaun- und Pflanzmaterial
- Zuständige Forstreviere, Kontakte, Impressum

Holzmarkt und Preise Quartal 1/2020

Die Klimaerwärmung hinterlässt ihre Spuren im Wald. Bundesweit wird seit 2018 von 105 Millionen (Mio.) Festmeter (fm) Kalamitätsholz und einer Schadensfläche von 250.000 Hektar ausgegangen. Auch die bayerischen, insbesondere aber die fränkischen Waldbesitzer sind stark betroffen. Aufgrund von Trockenheit und Schädlingsbefall sterben ganze Wälder flächig ab oder einzelne Baumarten verabschieden sich. Gleichzeitig belasten die anfallenden Holz mengen aus dem In- und Ausland den Holzmarkt. Für das Jahr 2019 wird für Bayern ein Schadholzvolumen von insgesamt rund 10 Mio. fm prognostiziert. Der Nadelholzanteil wird nach Prognosen des Forstministeriums bei 9,2 Mio. fm liegen, der Laubholzanteil bei 0,6 Mio. fm. Rund 4,5 Mio. fm sind Käferholz.

Da ein Großteil der Hölzer aus Zwangsnutzungen wie Sturm, dem neuen Kiefernsterben und Borkenkäferbefall stammt, ist die Qualität nicht mehr gut und nicht für alle Sägeprodukte brauchbar. Dies führt dazu, dass weiterhin gute und sehr gute Qualitäten gesucht sind. Frisches, schwaches Fichten und Kiefernholz in speziellen Längen kann ebenfalls etwas besser als normal abgesetzt werden.

Die Vertragsabschlüsse für das erste Quartal 2020 zeigen für Fichte-Käferholz und D-Holz keine nennenswerten Veränderungen. Die Preise für dürre Kiefer und Käfer-/D-Holz liegen zwischen 20 und 30 €. Die Kiefer BC-Qualität (frisch, gesund, gerade, 5,1 m lang) kostet um die 50 € (ab 25 cm Durchmesser). Die Fichte konnte um ein paar Euro zulegen und erzielt jetzt bis zu 60 € für Stärken über 25 cm bis 50 cm. Die Abschläge zwischen den Stärkeklassen liegen meist bei 10 €.

Industrieholz (darin auch das frühere Palettenholz) ist schwer absetzbar und nur zu Preisen, die nicht einmal die Kosten für die Aufarbeitung decken.

Die Nachfrage nach Eiche und Buche ist hoch. Die Preise für Eiche beginnen bei ca. 80 € je fm und können für gute Qualitäten und Stärken bis über 400 € je fm steigen. Buche kann sowohl als Brennholz, als auch als Stammholz gut verkauft werden, meist zu Preisen ab 60 €+ je Festmeter.

WICHTIG! Die Standardlänge (Kiefer/Fichte) ist bis auf weiteres 5,00 m + 10cm Übermaß. Mindestzopf 14 cm, max. Stock 55 cm. Kiefer 4,10 m ist nicht oder nur schlecht absetzbar!

Falls Sie einen Einschlag in Eigenarbeit planen, kontaktieren Sie mich bitte, bevor Sie die Bäume fällen. So kann ich Sie entsprechend beraten.

Matthias Koch, 0178-9747234

Submission und Versteigerung Januar 2020

Sowohl die Laubwertholzsubmission (Einzelgebote auf Stämme), also auch die Versteigerung liefen dieses Jahr

hervorragend. Der Bergahorn ist mit einem Durchschnittspreis von 591 €/fm dieses Jahr teurer als die Eiche, die im Schnitt 528 €/fm aufweist und weiter auf einem hohen Niveau liegt. Ausschlaggebend für den hohen Durchschnittspreis beim Ahorn ist ein Riegelahorn der WBV Lichtenfels-Staffelstein, der mit 11.220 €/fm auch die Braut der Submission ist. Der Stamm mit 1,62 fm wechselt für 18.135 € den Besitzer. Riegelwuchs ist eine Wuchsanomalie im Holz und kommt selten vor. Die Eigenschaft ist vor der Fällung nicht zu erkennen.

Den höchsten Erlös bei Eiche erzielte ein Stamm aus dem Landkreis Forchheim. Er brachte dem Waldbesitzer insgesamt über 9.500 € ein. Mit über sechs Festmeter Volumen und einem Durchmesser von 104 cm war die Eiche auch recht stattlich.

Die Esche zeigte sich wertstabil und erreichte einen Durchschnittspreis von 185 €/fm. Gefragt war v.a. Esche mit Olivkern. Andere Laubhölzer brachten je nach Qualität zwischen 100 und 500 € je fm.

Die Versteigerung des Nadelwertholzes in Litzendorf war gut besucht. Vor allem die Lärche war sehr begehrt. Im Durchschnitt erlösten die Stämme ca. 270 € je fm. Fichte wurde für ca. 200 € und Kiefer für 156 € je Festmeter gehandelt. Ein Lärchenlos der WBV Hollfeld erzielte 820 € je Festmeter.



Bild: Bergahornstamm



Bild: Ahorn-Riegel-Furnier

Anpassung des Mitgliedsbeitrages

Seit der Forstreform im Jahre 2004 haben die forstlichen Selbsthilfeeinrichtungen ein immer breiteres Tätigkeitsfeld bekommen und erfüllen heute vielfältige Aufgaben, die früher von der staatlichen Forstverwaltung bedient wurden. Einige davon sind auch rein gemeinwohlorientiert und tragen damit nicht zur Finanzierung der Forstlichen Zusammenschlüsse bei. Zudem sind die Fixkosten erheblich gestiegen, z.B. Beiträge an andere Organisationen, Steuerberatung, Versicherungen, EDV u.v.m. Etwa die Hälfte des Beitrages müssen wir an andere Organisationen, z.B. Forstwirtschaftliche Vereinigung Oberfranken, PEFC, Berufsgenossenschaft oder den bayerischen Waldbesitzerverband abführen. Hier wurden die Beiträge in den letzten Jahren auch deutlich erhöht.

Mit unserem bisherigen Beitrag von 15,- € je Jahr (1,25 € monatlich, seit 2009 nicht erhöht) liegen wir außerdem deutlich unter dem Niveau anderer Vereine. Die Einnahmen sollen weiterhin dem Erhalt und der Leistungsfähigkeit des Vereins und den Mitgliedern zu Gute kommen!

Leider ist unsere Finanzierung zu großen Teilen auf die Holzvermarktung gegründet, sei es über die staatlichen Zuwendungen, die z.T. an die Vermarktungsmenge gekoppelt sind, oder den WBV-Obolus, der bei der Holzvermarktung anfällt. Durch demographische Entwicklungen ist die Aktivität der Waldbesitzer stetig zurückgegangen und viele Flächen unterliegen heute einer freiwilligen Stilllegung. Dieser Trend wird sich wohl auch in Zukunft fortsetzen und könnte unsere Existenz langfristig gefährden. Daher haben wir in Vorstand und Ausschuss beschlossen, den Beitrag auf 29,- € Jahr (2,42 € monatlich) zu erhöhen, damit wir das Dienstleistungsangebot für unsere Mitglieder dauerhaft aufrechterhalten können.

Wir hoffen auf Ihr Verständnis und Ihre Zustimmung bei der anstehenden Jahreshauptversammlung am 20.03.2020

*Matthias Koch, WBV-Geschäftsführer
Bernhard Roppelt, 1. Vorsitzender*

Pflanzenbestellung für das Frühjahr

Jetzt ist wieder Pflanzzeit! Bitte bestellen Sie Ihre Setzlinge **bis spätestens zum 15.03.** in der Geschäftsstelle. Das Bestellformular finden Sie auf unserer Internetseite unter www.wbv-kreuzberg.de/downloads, oder kommen Sie in der Geschäftsstelle vorbei. Bei Förderanträgen benötigen wir den dazugehörigen Arbeits- und Kulturplan in Kopie.

Bitte beachten Sie auch unseren Pflanzkurs am Montag, den 02.03. ab 14 Uhr. Nur mit der richtigen Pflanzung begründen wir starke und gesunde Bäume.



Kurse, Termine und Veranstaltungen

02.03.2020

14 – 16 Uhr Pflanzlehrgang mit Stefan Stirnweiß, AELF Fürth

In rund zwei Stunden wird den interessierten Waldbesitzern die richtige Behandlung der Pflanzen von der Anlieferung aus der Baumschule bis zur Pflanzung im Wald vermittelt. Es werden verschiedene Pflanztechniken und die wesentlichen Merkmale der Pflanzengesundheit bis hin zu verschiedenen Einzelschutzverfahren vorgestellt. Die Waldbesitzer haben ausreichend Zeit, die Pflanzung selbst einzuüben. Treffpunkt Kreuzung Lauf / Laufer Mühle.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Bitte denken Sie an passende Kleidung!

13.03.2020

Infoabend Kersbach „Aufforsten nach Waldschäden“

– einfach und praktisch (mit Pflanzvorführung)

15.30 Uhr Sportplatz Pinzberg

20.03.2020

Jahreshauptversammlung, Einladung siehe Seite 6

15.04.2020

Infoabend „Verjüngung durch/mit Bodenbearbeitung – Waldverjüngung mit dem Pflug“

18 Uhr, Treffpunkt Platz hinter der Kirche in Erlach und am

08.07.2020 in Bösenbechhofen, 18 Uhr, Gelände Fa. Firnkäs

17.04.2020

Betriebsbesichtigung/-führung der Firma Georg Gunreben Parkettfabrik, Sägewerk & Holzhandlung GmbH & Co. KG (Pointstr. 1, 96129 Strullendorf)

„Von der Anlieferung des Rundholzes bis zu fertigen Massivparkett“

10-12 Uhr, Treffen am Eingang Werksgelände

Anmeldung erforderlich unter kontakt@wbv-kreuzberg.de

Vor-Ort-Beratungen

jeweils 18 Uhr

23.04.2020 Eggolsheim / Lohe

vorderer Parkplatz Richtung DJK Sportheim

07.05.2020 Wimmelbach

PP Kreisel Hausen-Wimmelbach B 470

14.05.2020 Pautzfeld

Dorfplatz am Weiher

25.06.2020 Rettern

Wanderparkplatz Richtung Weilersbach

24./25.04.2020

Motorsägen-Grundlehrgang

bereits ausgebucht!

Aufgrund des altersbedingten Ausscheidens des Kursleiters befinden wir uns momentan in der Neuorganisation der Motorsägenlehrgänge ab Herbst 2020 mit neuem Ausbildungsleiter.

Gerne nehmen wir Ihre Daten auf und kontaktieren Sie dann bei Abschluss der Organisation!!

kontakt@wbv-kreuzberg.de

Seilwindenlehrgang

Hier gilt das Gleiche wie beim Motorsägenlehrgang

Seilwindenprüfung

Herbst 2020: Nähere Infos nach Organisation auf der Homepage!

18.06.2020

WBV Workshop Wald, 18.00 Uhr Geschäftszimmer in Hallerndorf

Anmeldung erforderlich unter kontakt@wbv-kreuzberg.de

Die praxisnahe Seminarreihe findet ab Juni 2020 an ca. 8 – 10 Abenden statt.

Beim Workshop Wald besuchen wir gemeinsam die Wälder der einzelnen Seminarteilnehmer. Wir besprechen die Waldbilder und erörtern die weitere Bewirtschaftung. Es werden Böden bestimmt, die bisherigen Maßnahmen besprochen, eine Bestandsbeschreibung durchgeführt und Handlungsmöglichkeiten für die Zukunft besprochen.

Themen wie:

- Waldumbau im Kiefernwald
- Borkenkäfer, blauer Kiefernprachtkäfer, Schwammspinner & Co – Erkennen, Vorbeugen, Verhindern
- Edellaubholzbewirtschaftung
- Baumartenkenntnisse
- Waldumbau im Jura
- Auswirkungen von Licht und Schatten
- Handlungskonzepte für den eigenen Wald



© Wikipedia.de



© RiffReporter.de



Wer den Wald versteht, wird sich besser auf die tiefgreifenden Veränderungen durch den Klimawandel einstellen und Antworten finden können!

04.07.2020

18. KWF-Tagung „Forstwirtschaft erleben“

Busfahrt nach Schwarzenborn, Hessen

Anmeldungen unter kontakt@wbv-kreuzberg.de

Juli

Infoveranstaltung zum Thema „Wald erben und vererben“

Näheres auf der Homepage



BRAUEREI-GASTWIRTSCHAFT ROPPELT

Meisterliche Braukunst und traditionelle fränkische Küche

Neben deftigen fränkischen Spezialitäten gehören auch „Aischgründer Karpfen“ und Wildspezialitäten zum reichhaltigen Speiseangebot!

Öffnungszeiten (von Oktober bis April)

Täglich ab 9.30 Uhr

Warme Küche: 11.00 bis 14.30 Uhr, 16.30 bis 20.30 Uhr

Ruhetage: Mittwoch und Donnerstag



Stiebarlimbach 9, 91352 Hallerndorf, ☎ +49 (0)9195 7263

www.brauerei-ropelt.de

03.09 - 06.09.2020

Ausflug nach Österreich, Näheres auf Seite 7

21.09.2020

Infoabend „Jungbestandspflege“ in Drügendorf, 18 Uhr
PP Steinbruch

24.10.2020

Fachexkursion nach Rohr in Mittelfranken mit Führung RL
Peter Helmstetter, AELF Roth

Auf ca. 70 ha wurde ab 2011 die vorherrschende Kiefer mit
Rotbuche unterbaut. Wir wollen uns in einer ca. 2-stündigen
Exkursion die nun entstandenen Waldbilder beispielgebend
für einen gelungenen Waldumbau ansehen. Dies ist gerade
für die Kiefernbestände auch in unserem Vereinsgebiet
außerordentlich interessant!

Treffpunkt und Abfahrt: 8.15 Uhr PP Rathaus Hallerndorf /
8.30 Uhr Pendlerparkplatz FO Süd
Kosten für Busfahrt ca. 10 Euro

Anmeldung unter kontakt@wbv-kreuzberg.de

02.01.2021

Infotag zwischen den Jahren, Stiebarlimbach

Gewinnspiel PEFC



Mit ein bisschen Glück und Wissen
über das Zertifizierungssystem PEFC,
dem alle Mitglieder der WBV
Kreuzberg angehören, konnten am
vergangenen Infotag zwischen den Jahren
Motorsägenhelme gewonnen werden.

Wir gratulieren den drei Gewinnern!!!

Neuer Holzspalter

in Rettern bei Josef Dittrich

Für unsere Mitglieder steht ein
neuer Holzspalter POSCH Hydro
Combi 18 zur Verfügung.

Tel. 0171-6525583



IZW-Projekt „Neue Baumarten“ am AELF Bamberg

Am AELF Bamberg wird bis Ende 2021 im Rahmen der
„Initiative Zukunftswald Bayern“ (IZW) das Projekt „Neue
Baumarten“ bearbeitet. Dabei sollen Erkenntnisse gesammelt werden, welche alternativen Baumarten mit den neuen Umweltbedingungen im Klimawandel zurecht kommen.

Um die heimische Baumartenpalette sinnvoll zu erweitern, soll im Rahmen des Projekts zunächst dokumentiert werden, welche neuen Baumarten wie beispielsweise Libanonzeder, Atlaszeder, Esskastanie oder Baumhasel in den Landkreisen Bamberg und Forchheim, schon in den Wäldern wachsen. Wir am AELF würden uns freuen, wenn Sie uns Ihre Versuchsanbauten melden
(E-Mail an David.Schwarzmann@aelf-ba.bayern.de oder per Telefon 09542/7733-0), damit Ihre Erkenntnisse bald allen Waldbesitzern zur Verfügung stehen. Die so gesammelten Daten werden bei der Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft gespeichert und können helfen die richtige Baumartenwahl für die Zukunft zu treffen. Idealerweise haben Sie zu diesen Beständen Unterlagen über das Herkunftsgebiet der ausgesetzten Pflanze.

Weitere Informationen zu dem Projekt:

www.aelfba.bayern.de/forstwirtschaft/waldbesitzer/237419/index.php

Sind Ihre Mitgliedsdaten noch aktuell???

Hat sich Ihre Adresse geändert?

Haben Sie eine neue Bankverbindung?

Bitte vermeiden Sie unnötige Kosten und Gebühren und teilen Sie uns unter kontakt@wbv-kreuzberg.de Ihre Änderungen mit!!!

Der Jahresbeitrag wird am 15.05.2020 abgebucht.

Für Stornos müssen wir eine Bearbeitungsgebühr von 5,- € erheben, die auf den Mitgliedsbeitrag aufgeschlagen wird.

Ihr leistungsstarker Druckpartner in der Region



- Für Ihre individuellen Druckprojekte in perfekter Qualität: Geschäftsausstattung, Flyer, Gruß- & Einladungskarten, Magazine & Zeitschriften, Prospekte & Kataloge, Bücher, u.v.m...
- Ausführliche Beratung und persönlicher Kontakt
- Schnelle und flexible Auftragsabwicklung
- Umwelt- & ressourcenschonende CTP-Belichtung

Ihr direkter Draht zu uns:

Telefon: 0 95 43/13 07

E-Mail: info@ledo-druck.de

LeDo Druck GbR • Sudetenstr. 5 • 96114 Hirschaid

www.ledo-druck.de



Einladung

der Waldbesitzervereinigung Kreuzberg e.V.
zur Jahreshauptversammlung 2020



am Freitag, dem 20. März 2020 um 18.30 Uhr
im Gasthaus Rittmayer Hallerndorf

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Bernhard Roppelt
2. Totengedenken
3. Grußworte der Ehrengäste und Revierleiter
4. Kurzvorstellung des Projekts "Neue Baumarten", David Schwarzmann, AELF Bamberg
5. Bericht des 1. Vorsitzenden Bernhard Roppelt
6. Beitragsanpassung
7. Geschäftsbericht des Geschäftsführers Matthias Koch
8. Aktuelles aus der Umweltpolitik von Staatsminister für Umwelt und Verbraucherschutz
Thorsten Glauber
9. Vergabe unseres Förderpreises für vorbildliche Waldwirtschaft
10. Kassenbericht des Kassiers Konrad Arold
11. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Vorstandschaft
12. Wünsche und Anträge, Schlusswort

Mit freundlichen Grüßen

Bernhard Roppelt
1. Vorsitzender

Matthias Koch
Geschäftsführer



Vier-Tagesausflug der WBV vom 03.09. bis 06.09.2020 nach Österreich ins Bundesland Kärnten

PROGRAMM

Donnerstag, 03.09.20 - Abfahrt um 6.00 Uhr Parkplatz Spedition Ritter (alte B4 zw. Forchheim und Neuses)

➡ Anreise

Gestärkt von einer Frühstückspause unterwegs und Mittagspause in Hammer führt uns die Reise in den heilklimatischen Kurort Mallnitz nach Kärnten. Nach der Zimmerverteilung im Hotel besteht Zeit zur freien Verfügung bis zum Abendessen mit gemütlichem Ausklang. Die Nutzung von der hoteleigenen Sauna mit Dampfbad und Whirlpool ist inklusive.

Freitag, 04.09.20 - 7.00 Uhr Frühstück und 8.30 Uhr Abfahrt mit ganztägiger Reiseleitung

➡ Nockalmstraße – Biosphärenpark

Ein besonderes Angebot an Erleben und Biosphärenpark Nockberge. Die Fahrt entlang der Nockalmstraße bis Ebene Sie die umliegende Bergwelt, die Pflanzenpracht, auch eine kleine Wand-traditionellen Gaststätten bieten sich über Kleinkirchheim weiter nach beginnt die Schifffahrt bis nach Stift und reisen anschließend zurück Uhr gibt es Abendessen (ca. 180 km).



Nockberge mit Schifffahrt am Millstätter See

Erfahren vermittelt der Ausflug in den geht über Gmünd nach Innerkrems und Reichenau. Genießen und bestaunen intakte Natur und die bezaubernde derung und die Einkehr in eine der an. Mit vielen Eindrücken geht es Döbriach am Millstätter See. Dort Millstatt. Hier besichtigen wir das nach Mallnitz zum Hotel. Um 18.30

Samstag, 05.09.20 - 7.00 Uhr Frühstück, 8.30

➡ Kärntner Seenrundfahrt

Nach dem Frühstück vom Buffet starten wir zur großen Kärntner Seenrundfahrt. Über den Millstätter See, Feldsee und Afritzer See geht es bis zum Ossiacher See. Mittags pausieren wir in Ossiach und besuchen die dortige Benediktinerstiftskirche. Am Nachmittag fahren wir weiter zum Wörthersee, den größten See Kärntens. Entlang des Südufers geht es nach Maria Wörth, wo die Wallfahrtskirche besichtigt werden kann. Der hölzerne Aussichtsturm auf dem Pyramidenkogel (851 m) bietet eine herrliche Aussicht über die ganze Gegend. Anschließend Rückreise nach Mallnitz mit Abendessen und gemütlichem Ausklang des Tages (ca. 297 km).

Uhr Rundfahrt mit ganztägiger Reiseleitung

Sonntag, 06.09.20 - 7.00 Uhr Frühstück, 8.45 Uhr Koffer verladen, 9.00 Uhr Abreise Rückfahrt

➡ Heimreise

Mittagspause an der Raststätte Samerberg und Abendeinkehr in Dörndorf im Landkreis Eichstätt, danach fahren wir nach Hause.

Der Fahrpreis beträgt: 240,- € Einzelzimmerzuschlag: 10,- € x 3 = 30,- €
(darin enthalten 3 x Übernachtung mit Halbpension und Programm)

Der Fahrpreis ist zum 24.05.20 fällig.

Bei Absage 14 Tage vor Reiseternin müssen anfallende Kosten übernommen werden!!

Anmeldung ab dem 01.03.2020 bei den Ortsobmännern, oder bei
Roland Bergner, Willersdorf Tel.09195/3219
Georg Batz, Schnaid Tel.09543/5677
Helmut Göller, Unterstürmig Tel.09545/1412

Die WBV Kreuzberg und ihr Vergnügungsausschuss wünschen eine angenehme Reise!

Neu im Verkauf

Tonkinstäbe

120 cm, 10-12 mm, 100 Stück **16,50 €** inkl. MwSt.
Vielseitig anwendbar. Z.B. als Fegeschutz, zum Markieren einzelner Pflanzen und zur Befestigung einzelner Netzhüllen oder Wuchshüllen.



Abholbar bei:
Markus Nagengast,
Bergstr. 18
91352 Hallerndorf
-Trailsdorf

Neu im Verleih

Setzeisen für Tonkinstäbe

Kaution **50,00 €**, Zum Vorlochen für nachfolgendes, leichtes und schonendes Einschlagen der Tonkinstäbe in skelettreiche und steinige Böden.



Die WBV verfügt über
12 Hohlspaten,
die Sie für Ihre Pflanzungen
ausleihen können:

Lothar Fischer
Willersdorf 138, Tel. 0173 8638553

Werner Fuchs
Kirchenring 27, Kersbach, Tel. 0172 2355579

Konrad Hahn
Hauptstraße 23, Heroldsbach, Tel. 09190 1056

Helmut Göller
Schießbergstr. 8, Unterstürmig, Tel. 09545 1412

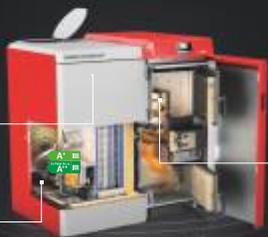
Ja, ich möchte die neue Zeitschrift „Der Bayerische Waldbesitzer“ zum Jahrespreis von 16 € beziehen und erteile die Genehmigung zum SEPA-Lastschrifteinzug über mein bekanntes Konto

Name, Vorname

Ort, Datum, Unterschrift

+ HEIZEN MIT HOLZ UND PELLETS

Bis zu 25 Prozent
effizienter im
Pelletbetrieb



PowerBoost-
Funktion für Spitzen-
leistung
bis 56 kW

Pelleteinheit nachrüstbar

DuoWIN

SEIT 1921
windhager
DIE HEIZUNG

+ IHR HEIZUNGSSPEZIALIST FÜR BIOMASSE IN DER REGION

Wir bieten
unseren Kunden
individuelle
Heizlösungen für:

- Pellets
- Hackgut
- Scheitholz



Kötmannsdorfer Hauptstr. 10 Telefon: 0 95 431442 66 04
96114 Hirschaid info@schuh-energie technik.de
www.schuh-energie technik.de

Über die Anlage von Weiserflächen - mit Förderung

Was kann die Naturverjüngung bei uns leisten und wie hilft uns die Natur beim dringend nötigen Waldumbau? Neben dem Abschlussplan der Unteren Jagdbehörde, den bewährten „Ergänzenden Revierweisen Aussagen zur Situation der Waldverjüngung“ und regelmäßigen Revierbegängen der Jagdgenossen mit dem Jagdpächter, kann auch die Anlage von sogenannten Weiserflächen die Diskussionen über die Wald-Wildsituation in der Jagdgenossenschaft versachlichen helfen. (Weiserflächen heißen so, weil sie etwas erweisen, ausweisen, beweisen sollen.)

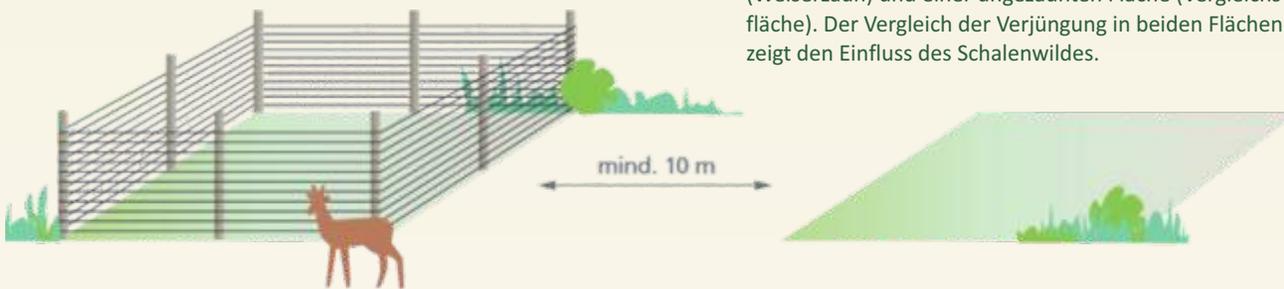


Bild: LWF-Merkblatt Nr. 25

Weiserflächen bestehen aus jeweils einem schalenwilddichten Weiserzaun von etwa 10m x 10m Größe und einer ungeschützten ebenso großen Vergleichsfläche in unmittelbarer Nachbarschaft.

Innerhalb des Weiserzauns wächst die Vegetation unbeeinflusst von Schalenwild wie Reh-, Gams- und Rotwild heran, während die Vergleichsfläche für das Wild frei zugänglich ist. (Quelle: LWF)

Der Vergleich der Entwicklung über mehrere Jahre zeigt auf, wie sich insbesondere der Faktor Schalenwild auf die Vegetation auswirkt, zum Beispiel auf

- das Verjüngungspotenzial, das heißt, welche Baumarten sich in welcher Zusammensetzung und Dichte natürlich verjüngen und die ersten Jahre überleben
- das Höhenwachstum/Wuchspotenzial der jungen Bäume
- die unterschiedliche Wuchsdynamik der beteiligten Mischbaumarten, aber auch der Begleitvegetation wie z. B. Brombeere und Weidenröschen

Um es gleich klar zu stellen: Weder Waldbesitzer noch Förster wollen einen Wald ohne Wild. Aber es hilft allen Beteiligten, zu sehen was uns die Natur an Potential schenkt und welchen wirklichen Einfluss das Schalenwild auf das hat, was durchwachsen kann.

Wer schreibt der bleibt: Der Wert der Weiserflächen ist umso größer, je besser die Entwicklung innerhalb und außerhalb des Zaunes dokumentiert wird. Mit dem Bau des Zaunes allein ist es also nicht getan. Am besten eignet es sich hierzu, jährlich bei den Waldbegängen mit dem Jagdpächter

die Situation der beiden Vergleichsflächen mit Fotos zu dokumentieren.

Staatliche Förderung: Für die Anlage einer Weiserfläche, bestehend aus Weiserzaun und Referenzfläche erhält der Waldbesitzer nach der aktuellen Förderrichtlinie einmalig 150,- €!

Beratung und Auskunft: Die für die Förderung notwendigen Antragsunterlagen und Auskünfte erhalten Sie bei Ihrem zuständigen Revierleiter.

Weiserflächen bestehen aus einer gezäunten Fläche (Weiserzaun) und einer ungezäunten Fläche (Vergleichsfläche). Der Vergleich der Verjüngung in beiden Flächen zeigt den Einfluss des Schalenwildes.

https://www.lwf.bayern.de/mam/cms04/service/dateien/mb25_weiserfl%C3%A4chen_bf_rz.pdf

<https://www.ardmediathek.de/ard/player/Y3JpZDovL2JyLmRlL3ZpZGVvL2I1OGRjNjc3LTE5ZTgtNGQ2ZC1hZTcwLTc1YTdjN2YwMzdjYQ/>

PROBIEREN SIE UNSERE KALTGEPRESSTEN BIOLAND-PFLANZENÖLE AUS EIGENEM ANBAU !

Verkauf ab Hof, immer freitags von 16 bis 19 Uhr. Gerne auch nach telefonischer Vereinbarung oder ganz bequem über unseren Verkaufsautomaten am Hof (24 Std./7 Tage die Woche).



Bergstraße 18, 91352 Hallerndorf/Ortsteil Trailsdorf
Tel. +49 9545 35 90 64, Mobil +49 173 962 13 74
Fax +49 9545 35 90 65, info@biolandhof-nagengast.de
www.biolandhof-nagengast.de

Malermeister Krampert

Farbe und Design!

Huffeld 21
91352 Hallerndorf
• Tel.: 09545 / 44 32 9 35
• Fax: 09545 / 44 32 9 33
• Mobil: 0171 / 3 19 75 24
• www.maler-krampert.de
• info@maler-krampert.de

- Maler u. Tapezierarbeiten
- Innenrenovierung
- Fassadengestaltung
- Vollwärmeschutz
- Wandtechniken
- Gerüstbau & Verleih

Übersicht Zaun- und Pflanzmaterial

Stand: 01.02.2020

Preise inkl. MwSt.

Zaungeflecht 1 Rolle, 50 m, 1,60 m hoch	79,90 €
Z-Profil-Pfosten 1 Pfosten, 2,30 m hoch	5,24 €
Wuchshülle faltbar "Microvent Vario Wing" Höhe 1,20 m	1,00 €
Freiwuchsgitter "HQ 500" Höhe 1,20 m	2,20 €
Robinienstab Höhe 1,50 m	0,70 €
Vergrämungsmittel Kornitol 1 Liter	16,00 €
Forstmaßband Spencer 15 m	45,00 €
Hohlspaten mit Stiel	70,00 €
Messkluppe Waldfix	90,00 €
Forstmarkierfarbe	5,00 €
Tonkinstäbe 100 Stück, 120 cm, Ø 10-12 mm	16,50 €

Bezugsquellen Zaun- und Pflanzmaterial

Zaungeflecht und Pfosten, Rammkatze im Verleih:

Alfons Roppelt, Schnaid 37, 91352 Hallerndorf
Telefon: 0171 - 4046394

Wuchshülle, Robinienstab, HQ 500, Tonkinstäbe

Markus Nagengast, Bergstraße 18, 91352 Hallerndorf,
Ortsteil Trailsdorf, Telefon: 0171 - 8663268

Kornitol (auf Anfrage), Forstmaßband, Hohlspaten, Messkluppen, Forstmarkierfarbe, Astungssäge Tri Saw

Ausgabestelle Geschäftsstelle WBV Kreuzberg

WBV-Kreuzberg e.V.

Von-Seckendorf-Str. 10 (Altes Forsthaus)
91352 Hallerndorf
Tel.: 09545 - 441275 Fax: 09545 - 441276
Mobil: 0178 - 97 47 234 Geschäftsführer Matthias Koch
E-Mail: kontakt@wbv-kreuzberg.de
www.wbv-kreuzberg.de

Zuständige Forstreviere

Hinweis: Die revierleitenden Förster sind aus aktuellen Anlässen zu den angegebenen Sprechzeiten nicht immer im Büro. Zur Sicherheit rufen Sie bitte vor einem Besuch an.

Revier Hallerndorf

Von-Seckendorf-Str. 10, 91352 Hallerndorf
Matthias Jessen, Sprechzeiten: Do 16.00 - 18.00 Uhr
Tel.: 09545 - 359786 Mobil: 0160 - 8833055
E-mail: matthias.jessen@aelf-ba.bayern.de oder
poststelle@aelf-ba.bayern.de
zuständig für: Markt Eggolsheim, Gem. Hallerndorf, Hausen,
Heroldsbach

Revier Neunkirchen am Brand

Weyhausenstr. 6, 91077 Neunkirchen a. B.
Daniel Schenk, Sprechzeiten: Do 15.00 - 17.00 Uhr
Tel.: 09134 - 9819966 Mobil: 0173 - 8578393
E-mail: daniel.schenk@aelf-ba.bayern.de oder
poststelle@aelf-ba.bayern.de
zuständig für: Forchheim und Ortsteile Buckenhofen, Burk,
Kersbach, Reuth, Serlbach

Revier Röttenbach

Ringstr. 46, 91341 Röttenbach
Stefan Stirnweiß, Termine nach Vereinbarung
Tel.: 09195 - 923467 Mobil: 0160 - 7178912
E-mail: stefan.stirnweiss@aelf-fu.bayern.de oder
poststelle@aelf-fu.bayern.de
zuständig für: Adelsdorf, Lauf, Weppersdorf

Revier Wachenroth

Kleinwachenroth 21, 96193 Wachenroth
Gerhard Hofmann, Sprechzeiten: Di 9.00-12.00 Uhr
Tel.: 09548 - 8220 Mobil: 0160 - 7178911
E-mail: gerhard.hofmann@aelf-fu.bayern.de oder
poststelle@aelf-fu.bayern.de
zuständig für: Höchststadt/Aisch

Revier Hirschaid

Kirchplatz 4, 96144 Hirschaid
Stefan Müller, Sprechzeiten: Do 15.00-17.00 Uhr
Tel.: 09543 - 2169024 Mobil: 0152-01587475
E-mail: stefan.mueller@aelf-ba.bayern.de oder
poststelle@aelf-fu.bayern.de
zuständig für: Rothensand, Kleinbuchfeld, Großbuchfeld,
Markt Hirschaid

Impressum:

Herausgegeben von der WBV Kreuzberg e.V., Von-Seckendorf-Str. 10, 91352 Hallerndorf . V.i.S.d.P. 1. Vorsitzender der WBV Kreuzberg e.V. Alle genannten Preise und Daten sind Stand Februar 2020. Es handelt sich um ungefähre Preise. Alle Rechte liegen bei der WBV Kreuzberg e.V.





G
m
b
H

SEILE · HEBEZEUGE

Lamm

KETTEN · HYDRAULIK

Im Gewerbepark 1, 3
96155 Buttenheim
Tel.: 09545/35980-0
info@lamm-seile.de
www.lamm-seile.de



Forst extrem erleben



Neu im Sortiment: Forst- und Schnitenschutzkleidung von



Diese und weitere Marken finden Sie in unserem Sortiment



Besuchen Sie unseren Onlineshop: www.lamm-seile.de



NEHMEN SIE SICH DIE FREIHEIT. ZU BEEINDRUCKEN.

Erleben Sie die Eleganz des Mazda CX-30 und die Effizienz des weltweit ersten selbstzündenden Serien-Benzinmotors Skyactiv-X mit 4,6 l/100 km und 132 kW (180 PS) bei 105 g/km CO₂.

MAZDA CX-30 MIT SKYACTIV-X

Kraftstoffverbrauch für den Mazda CX-30 Skyactiv-X 2.0 M Hybrid (132 kW/180 PS Benziner) im Testzyklus: innerorts 5,2 l/100 km, außerorts 4,3 l/100 km, kombiniert 4,6 l/100 km. CO₂-Emission kombiniert: 105 g/km. Effizienzklasse A+.

AUTO DRESEL GMBH

Hochstraße 14 • 91325 Adelsdorf

Tel.: +499195 995656 • www.auto-dresel.de